

VERANSTALTUNG:

Kinder brauchen mehr / Jugend braucht mehr

Berlin – Am 09. November 2021 von 16:00-19:30 Uhr findet in Berlin (Hybridveranstaltung) unter der Schirmherrschaft der GK II-Verbände eine Fachkonferenz zum Thema „Kinder brauchen mehr / Jugend braucht mehr“ statt. Dazu lädt ein bundesweites Bündnis, bestehend aus verschiedenen Psychotherapieverbänden, ein.

Die Folgen der Corona-Pandemie auf die psychische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen sind weitreichend. Das Verbändebündnis reagierte darauf und richtete im März dieses Jahres virtuell die erste Veranstaltung zu diesem Thema aus. Dabei wurde ein konkretes Maßnahmenpaket von der Politik gefordert. Die Fachkonferenz in Berlin knüpft nun daran an und informiert über die momentane Situation: Auf Basis aktueller Erkenntnisse beleuchten und diskutieren Expert:innen die Lebenssituationen von Kindern und Jugendlichen unter Pandemiebedingungen aus wissenschaftlicher und berufspolitischer Sicht. Zudem wird die bisherige Umsetzung der im März geforderten Maßnahmen reflektiert.

Referentinnen sind unter anderem Prof. Dr. phil. Stefanie Schmidt, Professorin Klinische Psychologie des Kindes- und Jugendalters an der Universität Bern und Dipl.-Psych. Dr. Johanna Thünker, Psychologische Psychotherapeutin sowie Dipl.-Soz.-päd. Ariadne Sartorius, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin. Auch die Sicht von Kindern und Jugendlichen, Eltern und Pädagog:innen wird per Videoformat vorgestellt. An der anschließenden Podiumsdiskussion nehmen teil:

- Anja Karliczek, CDU, Bundesministerin für Bildung und Forschung
- Dipl.-Psych. Heiko Borchers, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut und Kammerpräsident Schleswig-Holstein
- Prof. Dr. Beate Leinberger, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, Universitätsklinikum Regensburg, IU Internationale Hochschule
- Dr. Bernhard Gibis, Dezernent des Geschäftsbereiches Sicherstellung und Versorgungsstruktur, Kassenärztlichen Bundesvereinigung
- Dr. Petra Kapaun, Kinder- und Jugendärztin
- Dr. Reinhard Martens, Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie

Die veranstaltenden Verbände sind:

- Verband Psychologischer Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten ([VPP](#) im [BDP](#) e. V.)
- Deutsche Gesellschaft für Verhaltenstherapie ([DGVT](#)) e. V.
- Arbeitsgemeinschaft für Verhaltensmodifikation ([AVM](#)) e. V.
- Berufsverband der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten ([bkj](#)) e. V.
- Berufsverband der Kinder- und Jugendärzte ([bvkj](#)) e. V.
- Bundesverband der Vertragspsychotherapeuten ([bvvp](#)) e. V.
- Deutscher Dachverband GESTALTHERAPIE für approbierte Psychotherapeut*innen ([DDGAP e. V.](#)) e. V.
- Deutsche Fachgesellschaft für Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie/ Psychodynamische Psychotherapie ([DFT](#)) e. V.
- Deutsche Gesellschaft für Systemische Therapie, Beratung und Familientherapie ([DGST](#)) e. V.
- Deutsche PsychotherapeutenVereinigung ([DPTV](#)) e. V.
- Deutscher Fachverband für Verhaltenstherapie ([DVT](#)) e. V.
- [Ethikverein e. V.](#)
- Gesellschaft für Personzentrierte Psychotherapie und Beratung ([GwG](#)) e. V.
- Systemische Gesellschaft ([SG](#)) – Deutscher Verband für systemische Forschung, Therapie, Supervision und Beratung e. V.
- Vereinigung Analytischer Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeuten in Deutschland ([VAKJP](#)) e. V.

Zusätzliche Informationen zum Thema finden Sie auf der Website. Zudem finden Sie hier das vollständige Programm mit allen Referent:innen und Teilnehmer:innen:

<https://vpp.org/cms/kinder-brauchen-mehr-jugend-braucht-mehr>

Ansprechpartnerinnen für Medien:

Verbändebündnis „Kinder brauchen mehr / Jugend braucht mehr“

DGVT Bundesgeschäftsstelle

Hanna Pfeiffer, Christine Holk – Referentinnen für Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: 07071 9434-19 | 07071 9434-18

E-Mail: <mailto:presse@dgvt-verbund.de>